



INFORMATIONSBLATT

zum Abfärbverhalten von neuen,
industriell beschichteten Holzelementen

Abfärben bei neu beschichteten Fenster-, Türen- und Klappladenelementen

Die gelieferte(n) Hauseingangstüre(n) / Fensterelemente wurde(n) mit einer industriellen Systembeschichtung auf Wasserbasis behandelt.

Bei sehr intensiven und stark gesättigten Farbtönen, z. B. aus der RAL-Farbtonkollektion, die mit einem farblosen Basismaterial unter Verwendung von Farbkonzentraten hergestellt werden, kann es in der Praxis zu einem Abfärb-Effekt der Pigmentpartikel kommen. Anfängliches Abfärben von industriellen Endbeschichtungsprodukten hängt grundsätzlich von der Zusammensetzung des Produktes (Pigmente, Pigmentvolumenkonzentration, Bindemittel, Trockenstoff), sowie von den Beschichtungs- bzw. Erstbewitterungsbedingungen (Trockenzeit, Schichtstärke, Temperatur und Luftfeuchtigkeit) ab.

Es ist darauf zurückzuführen, dass bei endbeschichteten Fenster-, Türen- oder Klappladenelementen die in der obersten Schicht befindlichen Farbpigmente, nicht im Bindemittel fest eingebunden sind. Die losen Farbpigmente lassen sich mit einem feuchten Lappen entfernen und finden sich dann im Lappen wieder.

Zur Reinigung und Verminderung dieses Effekts empfehlen wir eine Pflege der Bauelemente mit unserem Pflegeset TEKNOCARE 4251-00. Mit dem enthaltenen Reiniger TEKNOCLEAN 1956-00 können die Fenster gereinigt und die leicht entfernbaren Pigmentpartikel entfernt werden (bitte Verdünnungshinweise im Technischen Merkblatt beachten, 100ml Reiniger auf 9l Wasser). Anschließend können mit Hilfe der Pflegeemulsion TEKNOCARE 4250-00 noch aus dem Bindemittelfilm herausschauende Pigmente versiegelt werden.

Wichtig: Eine funktionelle Beeinträchtigung der Haltbarkeit des Lacksystems ist mit dieser optischen Störung nicht verbunden, denn die Wetterbeständigkeit und Beschichtungssicherheit werden nicht in Mitleidenschaft gezogen!

WE MAKE THE WORLD LAST LONGER